

## **N i e d e r s c h r i f t**

**der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für  
Planungsangelegenheiten am 09.08.2005**

***öffentlich***

---

**Ort:** Stadthaus, Kleiner Saal  
Marktplatz 2  
06100 Halle (Saale)

**Zeit:** 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

**Anwesenheit:** siehe Teilnehmerverzeichnis

**Anwesend sind:**

Herr Martin Bauersfeld	CDU
Herr Joachim Geuther	CDU
Herr Frank Sänger	CDU
Herr Uwe Heft	PDS
Frau Frigga Schlüter-Gerboth	PDS
Herr Dr. Frank Eigenfeld	SPD
Herr Thomas Felke	SPD
Herr Prof. Dr. Dieter Schuh	UNABHÄNGIG
E	
Herr Tilo Biesecke	SKE
Frau Undine Klein	SKE
Herr Dieter Lehmann	SKE
Herr Heinz-Günter Ploß	SKE
Herr Heiner Schneider	SKE

**Entschuldigt fehlen:**

Herr Dr. Uwe-Volkmar Köck	PDS
Frau Prof. Dorothea Vent	MitBürger
Herr Dietmar Wehrich	BÜNDNIS
90/DIE GRÜNEN	
Herr Matthias Dreßler	SKE
Herr Friedemann Scholze	FDP
Frau Franziska Godau	SKE

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift
4. Vorlagen
  - 4.1. Bebauungsplan Nr. 140 Ortskern Dölau - Aufstellungsbeschluss  
Vorlage: IV/2005/04984
  - 4.2. Einziehung des Parkplatzes zwischen Ludwig-Bethcke-Straße und Hanoier Straße  
Vorlage: IV/2005/05115
5. Anträge von Fraktionen und Stadträten
6. Anfragen von Stadträten
7. Anregungen
8. Mitteilungen
  - 8.1. mündliche Information zum "Hermes-Areal"
  - 8.2. Information zum Peißnitzkonzept
  - 8.3. Information zur Sitzung des Gestaltungsbeirates am 30.05.2005  
Vorlage: IV/2005/05068

## zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

---

### Wortprotokoll:

Herr Sänger eröffnete die Sitzung, stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

## zu 2 Feststellung der Tagesordnung

---

### Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

## zu 3 Genehmigung der Niederschrift

---

### Wortprotokoll:

Folgende Änderungen sind im Protokoll des PA vom 15.06.2005 vorzunehmen:

**TOP 4.3** Veränderungssperre zum B-Plan Nr. 29; Seite 7; Dr. Pohlack...

Herr Prof. Schuh kritisierte, dass die klare Zusage von Dr. Pohlack, die Abrundung der bestehenden Wohnbebauung nach § 34 BauGB zu genehmigen, im Protokoll relativiert wurde.

#### *Änderung*

Herr Dr. Pohlack sagte auf Nachfrage der Stadträte zu, genehmigungsfähigen Bauanträgen zur Abrundung der bestehenden Wohnbebauung nach § 34 BauGB zuzustimmen.

**TOP 4.1** B-Plan Nr. 32.9

Herr Lehmann bat, die Erledigung der Prüfaufträge zu uberprufen.

**TOP 4.2** MDV

Herr Heft korrigierte das Abstimmungsergebnis, er habe mit Nein gestimmt:

#### *Änderung*

Ja-Stimmen 7

Nein-Stimmen 1

Enthaltungen 1

Es wurde beschlossen, das Thema „Struktur des MDV“ im PA am 13.09.2005 zu behandeln.

Herr Dr. Meier wird gebeten, zum Thema zu informieren.

### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen 6

Enthaltungen 1

einstimmig zugestimmt

## zu 4 Vorlagen

---

### zu 4.1 Bebauungsplan Nr. 140 Ortskern Dölau - Aufstellungsbeschluss Vorlage: IV/2005/04984

---

### Wortprotokoll:

Frau Dr. Merk erläuterte die Vorlage.

**Herr Lehmann** war der Meinung, dass der im letzten Satz unter dem Abschnitt „Verfahren“ zitierte § 15 BauGB sich nicht auf die Zurückstellung von Bauanträgen nach Aufstellungsbeschluss sondern auf eine Veränderungssperre bezieht. Er fragte, ob eine Veränderungssperre beschlossen werden soll.

**Frau Dr. Merk** antwortete, dass es keine Veränderungssperre geben soll und dass keine Bauanträge, die den Planungszielen widersprechen würden, vorliegen. Somit könne der Satz auch aus der Vorlage gestrichen werden.

**Herr Lehmann** stellte den Antrag, den letzten Satz der Vorlage des Abschnittes „Verfahren“ zu streichen.

*Der Antrag wurde einstimmig angenommen.*

**Herr Ploß** fragte nach der Notwendigkeit eines Bodengutachtens und einer Schallemissionsprognose, da diese Kosten verursachen würden.

**Frau Dr. Merk** antwortete, dass dies je nach Notwendigkeit ganz normale Klärungen in einem

B-Plan-Verfahren sind und keine besonderen Forderungen darstellen.

**Herr Prof. Schuh** meinte, dass Dr. Pohlack sich sehr für Veränderungssperren einsetzen würde, warum es hier keine gibt.

**Frau Dr. Merk** erläuterte, dass dies je nach Sachlage entschieden werden muss und hier nicht notwendig ist.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen 6

Enthaltungen 1

einstimmig zugestimmt

#### **Beschluss:**

1. Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 140 für das Gebiet des Ortskernes Dörlau innerhalb des in der Anlage dargestellten Geltungsbereiches wird beschlossen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen.

## **zu 4.2 Einziehung des Parkplatzes zwischen Ludwig-Bethcke-Straße und Hanoier Straße Vorlage: IV/2005/05115**

---

#### **Wortprotokoll:**

**Herr Felke** fragte nach der Höhe der Fördermittel, nach dem Grund der Verwendung aus dem Programm „Soziale Stadt“ und der Abstimmung mit dem Fördermittelgeber.

**Frau Lange** antwortete: die Höhe der Fördermittel beträgt 74 400 €. Es handelt sich um bereits zugewiesene Fördermittel, die nicht maßnahmegebunden sind und ausgeschlossen werden soll, dass diese zurück gegeben werden müssen.

**Herr Heft** stellte folgende Frage: haben wir nicht andere Probleme in der Silberhöhe als Parkplatzrückbau?

**Frau Lange** erläuterte, dass die Fördermittel für die Maßnahme „Waldstadt Silberhöhe“ genehmigt wurden. Die Entsiegelung des Parkplatzes ist Bestandteil der Maßnahme und für die Gestaltung einer Grünfläche Voraussetzung.

**Frau Dr. Merk** bestätigte, dass der Sinn der Maßnahme in Anbetracht anderer Probleme auf der Silberhöhe hinterfragt werden könne. Die Verwaltung handelt im Sinne der Beschlüsse des Stadtrates. Die Silberhöhe müsse in einer Kombination von Maßnahmen betrachtet werden, um eine Kontinuität der Umgestaltung gewährleisten zu können. Der Rückbau des nicht mehr benötigten Parkplatzes sei dazu notwendig.

**Herr Heft** sah seine Frage als nicht beantwortet an und forderte von der Stadtverwaltung eine schriftliche Antwort bis zur Stadtratsitzung am 31.08.2005.

**Herr Lehmann** kritisierte, dass die Vorlage sehr spät verschickt wurde, so dass keine Zeit mehr war, sich vor Ort zu informieren. Er ließ sich das verkürzte Verfahren der Einziehung erläutern.

**Herr Bauersfeld** wollte wissen, warum der Stadtratsbeschluss erst nach der Offenlage der Einziehung gefasst wird.

**Frau Lange** erläuterte, dass dies das übliche Verfahren ist. Sollte der Stadtrat die Einziehung ablehnen, wird die Einziehung zurückgenommen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen 5

Nein-Stimmen 1

Enthaltungen 1

mehrheitlich zugestimmt

**Beschluss:**

Der Einziehung des Parkplatzes zwischen Ludwig-Bethcke-Straße und Hanoier Straße im vereinfachten Verfahren wird zugestimmt.

---

**zu 5 Anträge von Fraktionen und Stadträten**

---

**zu 6 Anfragen von Stadträten**

**Wortprotokoll:**

**Herr Geuther:** Warum wurden an der Galerie in Halle-Neustadt die Bauarbeiten eingestellt?

*Wird geprüft.*

**Herr Ploß:** Prüfung seiner der Vorschläge für Toilettenanlage-Standorte am Marktplatz.

**Frau Grimmer:** wurden geprüft, z.Zt. provisorischer Standort am Schülershof, endgültiger

Standort Nähe Schülershof wird z.Zt. abgestimmt

**Herr Sänger:** machte darauf aufmerksam, dass ein Hinweisschild für die Toilettenanlage fehlt

**Herr Biesecke:** Fußgängerweg am „Rialto“ ist zu eng, veranlassen, dass eine Tischreihe weggenommen wird

**Herr Ploß:** Welche Bemühungen gibt es, die Baulücke in der Großen Ulrichstr. zu Beseitigen?

**Herr Sänger:** Die Schwierigkeit besteht darin, dass dies ein Privatgrundstück ist und der Besitzer nicht gezwungen werden kann, zu bauen.

**Herr Lehmann:** war mit der Antwort zu seiner Anfrage „Abstützung der Brücke Ankerstraße“ nicht einverstanden, bat um erneute Prüfung einer provisorischen Abstützung und Freigabe der Straße für zweispurige Nutzung.

---

**zu 7 Anregungen**

---

**zu 8 Mitteilungen**

---

**zu 8.1 mündliche Information zum "Hermes-Areal"**

**Wortprotokoll:**

**Frau Dr. Merk** teilte mit, dass eine fristwahrende Klage eingereicht wurde. Das Prüfergebnis wird im September dem Stadtrat mitgeteilt.

**Herr Sänger** kündigte mehr Informationen im nichtöffentlichen Teil an.

**zu 8.2 Information zum Peißnitzkonzept**

---

**zu 8.3 Information zur Sitzung des Gestaltungsbeirates am 30.05.2005  
Vorlage: IV/2005/05068**

---

**Wortprotokoll:**

Wurde zur Kenntnis genommen.

Für die Richtigkeit:

Datum: 24.04.08

---

Schmiedehaus  
Protokollführerin

Dr. Merk  
Fachbereichsleiterin

Sänger  
Vorsitzender

